

Abschluss

Mit bestandener Prüfung wird die allgemeine Fachhochschulreife verliehen, die zum Studium an Fachhochschulen und in gestuften Studiengängen (Bachelor) an Universitäten berechtigt.

- Die Fachoberschule Form B endet mit schriftlichen Prüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und im beruflichen Lernbereich bzw. Fachrichtung/Schwerpunkt.
- Die schriftlichen Prüfungen werden zentral erstellt.
- Zusätzlich sind mündliche Prüfungen möglich.

Fördermöglichkeiten

Der Besuch der Fachoberschule ist kostenfrei und kann durch folgende Maßnahmen finanziell gefördert werden:

- Bundesausbildungsförderungsgesetz - BaföG www.bafög.de
- Aufstiegs – BaföG (ehemals Meister-BaföG) www.aufstiegs-bafög.info
- Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung www.sbb-stipendien.de
- Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit; www.arbeitsagentur.de



Ansprechpartner



Burkhard Meuser
Abteilungsleitung
0 2771 | 80 29 14
abteilung-technik@gs-ldk.de



Stefan Bach
Koordination
s.bach@gs-ldk.de

Anmeldung

- Anmeldeschluss ist der 31. März eines jeden Jahres.
- Das Anmeldeformular steht auf der Homepage der Schule zum Download bereit.
- Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen im Sekretariat der Schule abgegeben werden.
- Spätere Aufnahme ist nach Kapazität möglich.



Gewerbliche Schulen des Lahn-Dill-Kreises

Herwigstraße 32

35683 Dillenburg

Tel.: 0 27 71 | 80 29 - 0

Fax: 0 27 71 | 80 29 - 33

info@gs-ldk.de

www.gs-ldk.de

Stand 01 | 2022

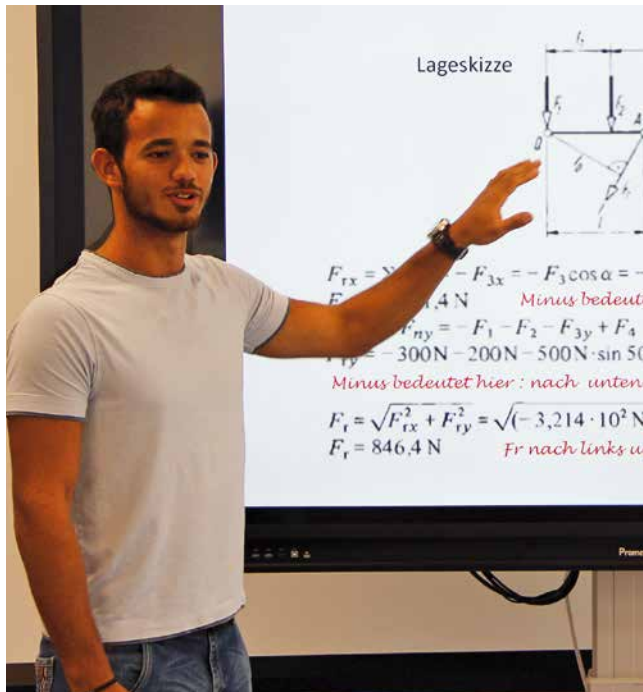
Fachoberschule Technik (FOS) Form B



Zielsetzung

Die Fachoberschule führt junge Menschen, die sich für die Fachrichtung Technik - in den Schwerpunkten Maschinenbau oder Elektrotechnik entschieden haben - zur Fachhochschulreife. Der Abschluss ermöglicht die Aufnahme des Studiums jeden beliebigen Faches an allen deutschen Fachhochschulen und den Zugang zu Bachelor-Studiengängen an Universitäten. Die Aufnahme einer Ausbildung im gehobenen öffentlichen Dienst ist mit dem Abschluss ebenfalls möglich.

Wir bieten die Fachoberschule in der Organisationsform B an: Schülerinnen und Schüler mit abgeschlossener Berufsausbildung schließen die Schulform nach einem Jahr mit der Fachhochschulreifeprüfung ab.



Zugangsvoraussetzungen

Der Zugang zur Fachoberschule Form B wird ermöglicht durch den mittleren Abschluss (Mittlere Reife) oder einen als gleichwertig anerkannten Abschluss, nachgewiesen durch:

- das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 des Gymnasiums (E-Phase) oder
 - das Abschlusszeugnis der Realschule* oder
 - das Abschlusszeugnis der zweijährigen Berufsfachschule* oder
 - ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis*
- In den mit * gekennzeichneten Abschlüssen müssen mind. befriedigende Leistungen in zwei der Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik vorliegen, wobei in keinem dieser Fächer die Note schlechter als ausreichend sein darf.
- die Abschlussprüfung in einem einschlägig anerkannten Ausbildungsberuf oder
 - den Abschluss einer mind. zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung durch eine staatliche Prüfung oder
 - eine einschlägige Laufbahnprüfung im öffentlichen Dienst.

Wichtig: Nicht hinreichende Noten können durch ein Abschlusszeugnis der Berufsschule mit einer Gesamtnote von mind. 3,0 oder durch eine staatliche Prüfung eines einschlägigen mind. zweijährigen Ausbildungsberufs mit einem Notendurchschnitt von mind. 3,0 oder eine einschlägige Laufbahnprüfung im öffentlichen Dienst mit einem Notendurchschnitt von mind. 3,0 ersetzt werden.

Unterrichtsinhalte /-organisation

Die Fachoberschule Form B in der Fachrichtung Technik wird in den Schwerpunkten Maschinenbau und Elektrotechnik in Vollzeitform angeboten.

- Neben den fachrichtungsbezogenen Schwerpunktfächern kommt der Erweiterung der Allgemeinbildung eine zentrale Bedeutung zu.
- Unterrichtsfächer: Mathematik, Deutsch, Englisch, Naturwissenschaften, Politik und Wirtschaft, Religion, Sport
- Die Vermittlung von wissenschaftlichen und fachrichtungsbezogenen Arbeitsmethoden und die Fähigkeiten, die für ein Fachhochschulstudium richtungsweisenden Charakter haben, sind die übergeordneten Ziele des Unterrichts.
- Die Fähigkeiten für ein lebenslanges Lernen werden gefördert.
- Die Inhalte im gewählten Schwerpunkt werden durch die innovative schulische Ausstattung in den Bereichen CNC- und CAD-Technik, Messtechnik, Werkstoffprüfung, Automatisierungstechnik, Industrie 4.0 unterstützend vermittelt.

